

Ressort: Politik

CDU-Generalsekretär wehrt sich gegen parteiinterne Kritik

Berlin, 18.03.2017, 09:55 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretär hat parteiinterne Kritik zurückgewiesen, wonach er es nicht geschafft habe, sich auf die Angriffslust des SPD-Kanzlerkandidaten Martin Schulz einzustellen. "Als Sportler weiß ich: Ein Wahlkampf ist ein Marathonlauf. Und der entscheidet sich ab Kilometer 30. Wir sind erst am Anfang und haben genug Kondition", sagte Tauber in einem Interview mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstag).

Schulz, der an diesem Sonntag zum SPD-Chef und Spitzenkandidaten gewählt wird, ist laut Tauber "in der Vergangenheit gefangen", wenn er mit der erfolgreichen Agenda 2010 hadere. "Anstatt darüber nachzudenken, das Arbeitslosengeld noch länger zu zahlen, müssen wir darüber reden, wie Deutschland wirtschaftlich stark bleibt und noch mehr Menschen einen sicheren und gut bezahlten Arbeitsplatz haben", unterstrich der Generalsekretär. Die CDU sei dagegen die einzige Partei im Bundestag, "die nicht nur über das Verteilen spricht, sondern vor allem auch über das Erwirtschaften".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86808/cdu-generalsekretaer-wehrt-sich-gegen-parteiinterne-kritik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com